

Germany-Neumünster: Boiler installations

OJ S 121/2020 25/06/2020

Contract notice – utilities

Supplies

Legal Basis:

Directive 2014/25/EU

Section I: Contracting entity

I.1. Name and addresses

Official name: SWN Stadtwerke Neumünster GmbH

Postal address: Bismarckstraße 51

Town: Neumünster

NUTS code: DEF04 Neumünster, Kreisfreie Stadt

Postal code: 24534

Country: Germany

Contact person: Stabstelle Einkauf

E-mail: EKEinkauf@swn.net

Telephone: +49 4321202240

Fax: +49 4321202400

Internet address(es):Main address: <http://www.swn.net>Address of the buyer profile: www.swn.net/ausschreibungen**I.3. Communication**

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: www.swn.net/ausschreibungen

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted to the abovementioned address

I.6. Main activity

Production, transport and distribution of gas and heat

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Planung, Herstellung bzw. Beschaffung, Errichtung, Bauleitung und Inbetriebsetzung einer Kesselanlage, einschließlich Abgasweg, Kaminen und weiteren Equipment.

II.1.2. Main CPV code

42160000 Boiler installations

II.1.3. Type of contract

Supplies

II.1.4. Short description

Die Stadtwerke Neumünster GmbH planen im Zusammenhang mit der Stilllegung von 2 Kohlekessel im Jahr 2022 die Errichtung einer neuen Kesselanlage.

Im Rahmen des Gesamtprojektes sind neben der Beschaffung der Kesselanlagen noch weitere Maßnahmen zur Anpassung der Infrastruktur und Einbindung der Kesselanlage in die Bestandsanlage vorgesehen.

Die Abwicklung/Ausschreibung des Gesamtprojektes erfolgt unterteilt in mehrere Lose. Bei der hier angekündigten Ausschreibung handelt um das Lieferlos 1 – „Kesselanlage“ entsprechend der Beschreibung II.2.4).

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

42162000 Steam-generating boilers, 42164000 Auxiliary plant for use with boilers, 42515000 District heating boiler

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEF04 Neumünster, Kreisfreie Stadt

II.2.4. Description of the procurement

Das „Kessellos“ (Los 1), ist ein Lieferlos im Rahmen des Gesamtvorhabens am Standort der Stadtwerke Neumünster.

Durch einen Gesamtplaner ist bereits eine Vorplanung, einschließlich der Erstellung des Genehmigungsantrages (1. TG), erfolgt. Auf dieser Basis ist die weitere Planung des Anbieters fortzuführen.

Die neue Kesselanlage besteht aus 2 Heißwasserkesseln (Nennleistung, $P_{th} = 2 \times 35 \text{ MW}$) und 2 Dampfkesseln (Nennleistung, $P_{th} = 2 \times 25 \text{ MW}$). Sie dienen dem Ersatz für 2 Steinkohlekessel (K2 und K4), die Ende 2022 außer Betrieb genommen werden sollen. Die Aufgabe der neuen Kesselanlage besteht in der Absicherung und Ergänzung der Fernwärmeversorgung der Stadt Neumünster. Dies betrifft die Versorgung des Ferndampfnetzes sowie die Versorgung des Heizwassernetzes.

Die Dampfkessel speisen direkt in das vorhandene Dampfnetz, Betriebsdruck ca. 2,5 bis 3,0 bar(ü), ein.

Die Vorlauftemperatur des Heißwassers, beträgt ca. 120 °C. Die Auskoppelung der Wärme von den Heißwassererzeugern erfolgt über eine bauseitige Hydraulische Weiche in das vorhandene Netz.

Die Kessel sollen als Großraumwasserkessel, vorzugsweise als Dreizugkessel, mit jeweils 2 Flammrohren ausgeführt werden.

Alternative Ausführungen können angeboten werden, die Machbarkeit muss aber hinsichtlich der geplanten Fahrweise (Mindestlast) und der vorhandenen Platzverhältnisse, im Angebotsfall bewertet werden.

Die Heißwasserkessel, Dampfkessel sowie Brenner, sind jeweils vom gleichen Hersteller zu liefern.

Als Brennstoff werden Erdgas (H) und leichtes Heizöl verwendet. Die Brenner müssen für die Verbrennung beider Brennstoffe geeignet sein.

Die Brennstoffversorgung erfolgt aus der Bestandsanlage bis zu den definierten Schnittstellen des Kesselloses.

Ebenfalls zum Kessellos gehört der Abgasweg, einschließlich der Kamine (es werden jeweils 2 Kessel auf einen Kamin geschaltet), die Verrohrung der Kessel untereinander sowie die Verrohrung zu den definierten Schnittstellen des Wasser Dampf Kreislaufs innerhalb der

Bestandsanlage. Ebenfalls Bestandteil des Kesselloses, sind Pumpen, wie die Heißwasserumwälzpumpen und Speisewasserpumpen sowie erforderliche Gebläse. Die Ansaugung der Frischluft ist aus dem Innenraum vorgesehen. Die Aufstellung der Kesselanlage erfolgt in einem Bestandsgebäude auf 2 Ebenen. Die sich hier z.Z. noch befindlichen Einrichtungen der Bestandsanlage werden vor Montage der neuen Kesselanlage bauseits komplett beräumt. Die Dampfkessel sollen auf der 2. Ebene aufgestellt werden. Hierzu ist vom AN ein Stahlgerüst zu planen, zu liefern und zu montieren. Das Kesselgerüst wurde bereits vorgeplant, eine Vorstatik liegt vor. Die Anordnung der Heißwasserkessel, ist auf der unteren Ebene (+/-0 m) auf einem vorhandenen Turbinenfundament vorzusehen. Auf der Basis der erfolgten Vorplanung wird vom Anbieter die komplette Ausführungsplanung, Beschaffung, Montage und Inbetriebsetzung aller zum Lieferlos gehörenden Komponenten und Einrichtungen und Funktionalitäten erwartet. Ebenfalls Bestandteil des Leistungsumfanges, ist die Zuarbeit zum Genehmigungsantrag (2. Teilgenehmigung, Antrag auf Betrieb), einschließlich der Prüfstatiken zur Aufstellung der Kesselanlage und Kamine. Der Anbieter ist gesamtverantwortlich für das komplette Lieferlos, einschließlich der Schnittstellen zu eventuellen Lieferanten oder anderen internen Vertragspartnern des AN. Der Anbieter ist für das gesamte Lieferlos verantwortlich und auch Ansprechpartner bei der Bildung von Bietergemeinschaften. Die Kesselanlage ist entspr. 13. BImSchV für den Betrieb mit Erdgas nach § 7, (50 MWth bis 300 MWth), für Heizöl (100 MWth bis 300 MWth), nach § 6 und für den Betrieb mit mehreren Brennstoffen (Mischbetrieb Erdgas/Heizöl) nach § 10 eingestuft. Im Hinblick auf eine absehbare Anpassung der Emissionsgrenzwerte, wird die Kesselanlage mit wirtschaftlich darstellbaren, abgesenkten Emissionsgrenzwerten ausgeschrieben.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/03/2021 End: 31/03/2023

This contract is subject to renewal: no

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged number of candidates: 5 Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

Die für den Teilnahmewettbewerb vorgesehenen Informationen sind in dieser Bekanntmachung enthalten, es werden keine ergänzenden Unterlagen zur Verfügung gestellt. Die Vergabestelle behält sich vor, Unterlagen nachzufordern, ist dazu jedoch nicht verpflichtet. Eine Nichteinhaltung der als Mindestanforderung gekennzeichneten Kriterien führt zwingend zum Ausschluss.

Falls die Bewerberauswahl 5 Firmen überschreitet, behält sich die Vergabestelle vor, eine Auswahl nach dem Umfang der eingereichten Referenzen unter Berücksichtigung der Aktualität und der Ähnlichkeit des Auftragsgegenstandes mit dem ausgeschriebenem Leistungsumfang vorzunehmen und den Wettbewerb auf 5 Firmen zu beschränken.

Bei Angeboten, die sich – unter Zugrundelegung der Zuschlagskriterien – wirtschaftlich wesentlich schlechter als der Wettbewerb darstellen, kann sich der Auftraggeber bereits im Verhandlungsverfahren dazu entschließen, von weiteren Verhandlungen abzusehen.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

1. Nachweis über aktuelle Eintragung im Handels- bzw. Berufsregister (nicht älter als 2 Monate) Nachweis Berufsgenossenschaft,
2. Nachweis der Zahlung von Sozialabgaben, Sozialversicherung,
3. Nachweis Unbedenklichkeitsbescheinigung Insolvenzgericht,
4. Nachweis der Eigentümerstruktur,
5. Nachweis ausreichender Versicherungen, für eine Haftpflichtversicherung sind als Mindestsumme je Schadenfall vorgesehen:
 - für Personen- als auch für Sach- und Vermögensschäden sowie für Risiken nach dem Umwelthaftungsgesetz (Anlagen, Rest- und Regressrisiko) = 5 000 000 EUR;
 - jedes Eignungskriterium stellt eine Mindestanforderung dar;
 - die geforderten Nachweise sind mit dem Teilnahmeantrag einzureichen.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

1. Umsatz des Unternehmens in den letzten 5 abgeschlossenen Geschäftsjahren,
2. Vorlage der Geschäftsberichte der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre,
3. Auflistung des Umsatzes in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren für Leistungen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind,
4. Nachweis der Zahlung von Steuern und Sozialbeiträgen in dem Staat, in dem der Bewerber seinen Sitz hat,
5. Erklärung des Bewerbers, dass nicht ein Insolvenz- oder wegen eines Insolvenz- oder vergleichbaren Verfahrens über das Vermögen des Bewerbers weder eröffnet oder beantragt wurde und auch eine Ablehnung eines Antrags mangels Masse nicht erfolgt ist. Sofern ein solches Ereignis später im laufenden Vergabeverfahren eintritt, ist dies der Vergabestelle unverzüglich anzuzeigen,
6. Aktuelle Selbstauskunft der jeweiligen Hausbanken (nicht älter als 2 Monate),
7. Angaben über den technischen Ausrüstungsstand die für die hier vorgesehene Auftragsbearbeitung und Abwicklung eingesetzt werden,

8. Zahl der Beschäftigten, die für die zu vergebende Leistung einsetzbar sind, unter Angabe der jeweiligen Qualifikation.

— jedes Eignungskriterium stellt eine Mindestanforderung dar;

— die geforderten Nachweise sind mit dem Teilnahmeantrag einzureichen.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Erforderliche Eignungskriterien und Bestätigungen:

1. Bestätigung, dass die Konstruktion, Auslegung, Planung und Fertigung der Kesselanlage entsprechend der DIN EN 12953 erfolgt,

2. Bestätigung der Anwendung der Druckgeräterichtlinie (DGRL (2014/68/EU) sowie aller weiteren zur Realisierung des Projektes zu berücksichtigenden Normen und Richtlinien (z. B. TRBS, VDI-, VDE – Bestimmungen,

3. Nachweis für Zertifizierung nach ISO 9001 / 14001 oder gleichwertig, Beschreibung des Qualitätssicherungssystems,

4. Bestätigung / Angabe der Eignung zur Leistungsfähigkeit und Lieferbarkeit,

4.1. Bestätigung, der Lieferbarkeit der Kessel als Dreizugkessel,

4.2. Angabe zur eventuell alternativ bzw. zusätzlich lieferbaren Bauart (Zweizugkessel),

4.3. Bestätigung der Lieferbarkeit von Dampfkessel mit einem Betriebsdruck $> / =$ ca. 12 bar (ü) und FWL > 25 MW,

4.4. Bestätigung, der Lieferbarkeit von Heizwasserkessel, Vorlauftemperatur $> / =$ ca. 120 °C und FWL > 35 MW,

4.5. Bestätigung, der Lieferbarkeit der Kessel als Doppelflammrohrkessel, jeweils zur Gas- oder Heizölverfeuerung,

4.6. Bestätigung der Fabrikatgleichheit der Heißwasserkessel / Dampfkessel,

4.7. Bestätigung der Fabrikatgleichheit der Feuerungen,

5. Nachweis von Referenzen, die mit der zu vergebenden Lieferung und Leistung vergleichbar sind.

Kriterien für die Bewertung der Referenzen sind:

5.1. Referenz für Planung / Abwicklung für eine Gesamtkesselanlage, vergleichbar entsprechend Beschreibung II.2.4, für min. 2 Anlagen, innerhalb der letzten 10 Jahre,

5.2. Mindestens 3 Referenzen für die Konstruktion, Herstellung und Lieferung von Heißwasserkessel und Dampfkesseln innerhalb der letzten 6 Jahre, mit einer FWL ≥ 20 MW, nach EN 12953,

5.3. Nachweis / Referenz speziell für die Planung / Abwicklung des Abgasweges, einschließlich Schornsteine für min. 2 Anlagen innerhalb der letzten 5 Jahre,

6. Die Personalkapazität (Planungskapazität) des Bewerbers, von mindestens 25 Ingenieuren bzw. Technikern ist Voraussetzung und ist zu bestätigen,

7. Bestätigung, dass eine computergestützte Erstellung und Bearbeitung von Unterlagen /Dateien zur Pflege der Projektdokumentation erfolgt. Die vom Bewerber eingesetzten Softwaretools, sind zu benennen,

8. Bestätigung, dass entsprechende planerische Kapazitäten für den Leistungsumfang, mit der erforderlichen Qualifikation, im Abwicklungszeitraum (2021 bis 2022) zur Verfügung steht,

9. Bestätigung, dass der Bewerber die Abwicklung des Auftrages mit überwiegend eigenem Personal ausführt. Bei Bietergemeinschaften oder Subauftragnehmern (bei einem Auftragsanteil $> 20\,000$ EUR) ist anzugeben, welche Leistungen bzw. Lieferungen von diesem übernommen werden. Eine Bestätigung zur Leistungs- bzw. Lieferübernahme für die Lieferung der Kesselanlage ist mit der Bewerbung einzureichen. (z. B. bei Beauftragung Kesselhersteller durch Anlagenbauer),

10. Bestätigung/Nachweis der Qualifikation und der Fachkunde des Personals, das für die Planung, Leitung und Aufsicht vorgesehen ist; Mehrfachnennungen sind zulässig (Organigramm),
11. Berufserfahrung der für den Auftrag vorgesehenen Projektleitung von mindestens 8 Jahren (Bestätigung und/oder CV),
12. Für die Bauleitung und Durchführung der Inbetriebsetzung, ist Personal mit entsprechender Qualifikation und Berufserfahrung (min. 8 Jahre), vorzugsweise eigenes Personal einzusetzen (Bestätigung und/oder CV),
13. Bestätigung, dass im Auftragsfall bei Erfordernis Schichtarbeit sowie Arbeit an Sonn- und Feiertagen geleistet wird, sofern erforderlich,
14. Bestätigung, dass während der Projektlaufzeit der Präsenz vor Ort, von Fachpersonal nach Erfordernis und für den Zeitraum der Montage, Inbetriebsetzung/Probetriebszeitraum durchgehend gewährleistet ist,
15. Die Projektabwicklung erfolgt in der Sprache „Deutsch“. Alle Projektunterlagen, Dokumentation sind in deutscher Sprache zu erstellen. Besprechungen, Bauleitung und IBS, erfolgen in deutscher Sprache. Eine Bestätigung des Bewerbers ist erforderlich.

III.1.8. Legal form to be taken by the group of economic operators to whom the contract is to be awarded

Bieterkonsortien sind zugelassen. Die Beteiligung eines Bieters an mehr als einem Konsortium ist nicht zulässig.

Ebenso ist die Bewerbung als einzelner Bieter nicht gleichzeitig mit der Bewerbung in einem Konsortium zulässig.

Alle Konsorten haften gesamtschuldnerisch. der Konsortialführer ist zu benennen.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Negotiated procedure with prior call for competition

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 27/07/2020 Local time: 12:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 05/10/2020

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

- Erfüllung der Teilnahmekriterien entsprechend. Pos. III.1 Teilnahmebedingungen;
- Technisch / wirtschaftlich – Umsetzung (Angebot);
- Preis (Angebot);
- Plausibilität und Attraktivität des Angebotes- des technischen Konzeptes.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Schleswig-Holstein im Ministerium für Wissenschaft, Wirtschaft und Verkehr des Landes Schleswig-Holstein

Postal address: Postfach 7128 (Hausanschrift: Düsternbrooker Weg 92, 24105 Kiel)

Town: Kiel

Postal code: 24171

Country: Germany

E-mail: poststelle@wimi.landsh.de

Telephone: +49 4319884640

Fax: +49 4319884702

Internet address: <http://www.wirtschaftsministerium.schleswig-holstein.de>

VI.4.2. Body responsible for mediation procedures

Official name: Vergabekammer Schleswig-Holstein im Ministerium für Wissenschaft, Wirtschaft und Verkehr des Landes Schleswig-Holstein

Postal address: Postfach 7128 (Hausanschrift: Düsternbrooker Weg 92, 24105 Kiel)

Town: Kiel

Postal code: 24171

Country: Germany

E-mail: poststelle@wimi.landsh.de

Telephone: +49 4319884640

Fax: +49 4319884702

Internet address: <http://www.wirtschaftsministerium.schleswig-holstein.de>

VI.5. Date of dispatch of this notice

23/06/2020